

B.

Neviges am 8. Tage 1877
Ein unbekanntes
Caroline Schmidt gen. Siepermann
am 14. Juli 1877 in Neviges
geboren ist von
(Matrikelamt Neviges 73/1877)

Nr. 50

Neviges am zwölf ten
Juli tausend acht hundert sechzig und seben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der
Eheschließung:

1. der Friedrich Bemberg
der Persönlichkeit nach _____

_____ er kennt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten
_____ des Jahres tausend acht hundert
sechzig und seben zu Windrath
_____, wohnhaft zu Windrath

Sohn des Friedrich Bemberg Lehrer
und Wilhelmine Buderhaus Lehrerin wohnhaft
zu Windrath

2. die Caroline Schmidt gen. Siepermann
der Persönlichkeit nach _____

_____ er kennt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
sechzig und seben zu Elfinghausen
_____, wohnhaft zu Niederel-
Elfinghausen

Tochter des Lehrer Lehrer Lehrer Lehrer Lehrer
und Elisabeth Bemberg Lehrerin wohnhaft
zu Elfinghausen Lehrer Lehrer Lehrer Lehrer

Der Standesbeamte

14. Sep. 1877



Matrikelamt

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen zivilen Heiratseintrag (Heiratsurkunde) aus dem Standesamt Neviges, datiert auf den 12. Juli 1877.

- **Historischer Kontext:** Die flächendeckende Einführung von Standesämtern in Preußen erfolgte im Oktober 1874. Dieses Dokument ist ein typisches Beispiel für die standardisierten Formulare, die in dieser Zeit verwendet wurden, um Personenstandsdaten staatlich zu erfassen.
- **Besonderheiten:** Auffällig sind die Nachnamen mit dem Zusatz "genannt" (z. B. Schmidt genannt Siepermann). Dies ist eine regionale Besonderheit in Westfalen und im Rheinland, die oft auf Hofnamen zurückgeht. Wenn eine Person einen Hof übernahm oder einheiratete, nahm sie häufig den Namen des Hofes als Beinamen an.
- **Randvermerke:** Ein späterer Randvermerk aus dem Jahr 1938 dokumentiert den Tod der Ehefrau. Solche Nachträge sind für die genealogische Forschung äußerst wertvoll, da sie Lebensereignisse über Jahrzehnte hinweg verknüpfen. Der Stempel des Landgerichts Wuppertal mit dem Hoheitszeichen des Dritten Reiches (Adler mit Hakenkreuz) zeigt, dass diese beglaubigte Abschrift oder der Vermerk in der Zeit des Nationalsozialismus angefertigt wurde.

Details:

Hauptpersonen:

- **Friedrich Bemberg (Bräutigam)**
 - **Rolle:** Bräutigam
 - **Beruf:** Weber
 - **Religion:** evangelisch
 - **Geburtsdatum:** 10. Mai 1849
 - **Geburtsort:** Windrath
 - **Wohnort:** Windrath
 - **Eltern:** Friedrich Bemberg und Wilhelmine Rudenhaus
- **Caroline Schmidt genannt Siepermann (Braut)**
 - **Rolle:** Braut
 - **Beruf:** gewerbslos
 - **Religion:** evangelisch
 - **Geburtsdatum:** 13. Dezember 1853
 - **Geburtsort:** Elfringhausen
 - **Wohnort:** Niederelfringhausen
 - **Eltern:** Johann Heinrich Schmidt genannt Siepermann und Elisabeth Bemberg genannt Wülfing
 - **Tod:** 14. Juli 1938 in Langenberg (Ruhr) laut Randvermerk

Weitere Personen:

- **Friedrich Bemberg**
 - **Rolle:** Vater des Bräutigams

- **Beruf:** Schlosser
- **Wohnort:** zuletzt Windrath
- **Status:** vermutlich verstorben (zusammen mit der Ehefrau genannt)
- **Wilhelmine Rudenhaus**
 - **Rolle:** Mutter des Bräutigams
 - **Wohnort:** zuletzt Windrath
 - **Status:** verstorben
- **Johann Heinrich Schmidt genannt Siepermann**
 - **Rolle:** Vater der Braut
 - **Beruf:** Kötter (Kleinbauer)
 - **Wohnort:** zuletzt Elfringhausen
 - **Status:** verstorben in Elfringhausen
- **Elisabeth Bemberg genannt Wülfig**
 - **Rolle:** Mutter der Braut
 - **Wohnort:** Elfringhausen
- **Grabenkamp**
 - **Rolle:** Standesbeamter (in Vertretung, 1938)

Volltext-Transkription:

B.

Nr. 50

Neviges am zwölften Juli tausend acht hundert siebenzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Weber Friedrich Bemberg der Persönlichkeit nach bekannt, evangelischer Religion, geboren den zehnten Mai des Jahres tausend acht hundert vierzig und neun zu Windrath , wohnhaft zu Windrath Sohn der Eheleute Friedrich Bemberg Schlosser und Wilhelmine Rudenhaus, verstorben, zuletzt wohnhaft zu Windrath
2. die gewerbslose Caroline Schmidt genannt Siepermann der Persönlichkeit nach bekannt, evangelischer Religion, geboren den dreizehnten Dezember des Jahres tausend acht hundert fünfzig und drei zu Elfringhausen , wohnhaft zu Niederelfringhausen Tochter der Eheleute Johann Heinrich Schmidt genannt Siepermann Kötter und Elisabeth Bemberg genannt Wülfig, wohnhaft zu Elfringhausen, Ersterer verstorben daselbst.

[Randvermerke links:] Neviges am 8. Sept. 1938 Die nebenbenannte Ehefrau Karoline Bemberg geborene Schmidt genannt Siepermann ist am 14. Juli 1938 in Langen- berg Ruhr verstorben. (Standesamt Langenberg 73/1938) Der Standesbeamte In Vertretung gez. Grabenkamp

Beglaubigt: [Unterschrift] 14. Sep. 1938 [Stempel: Landgericht Wuppertal]

Nebenschreibung eines Wortes genehmigt Der Standesbeamte [Unterschrift]

